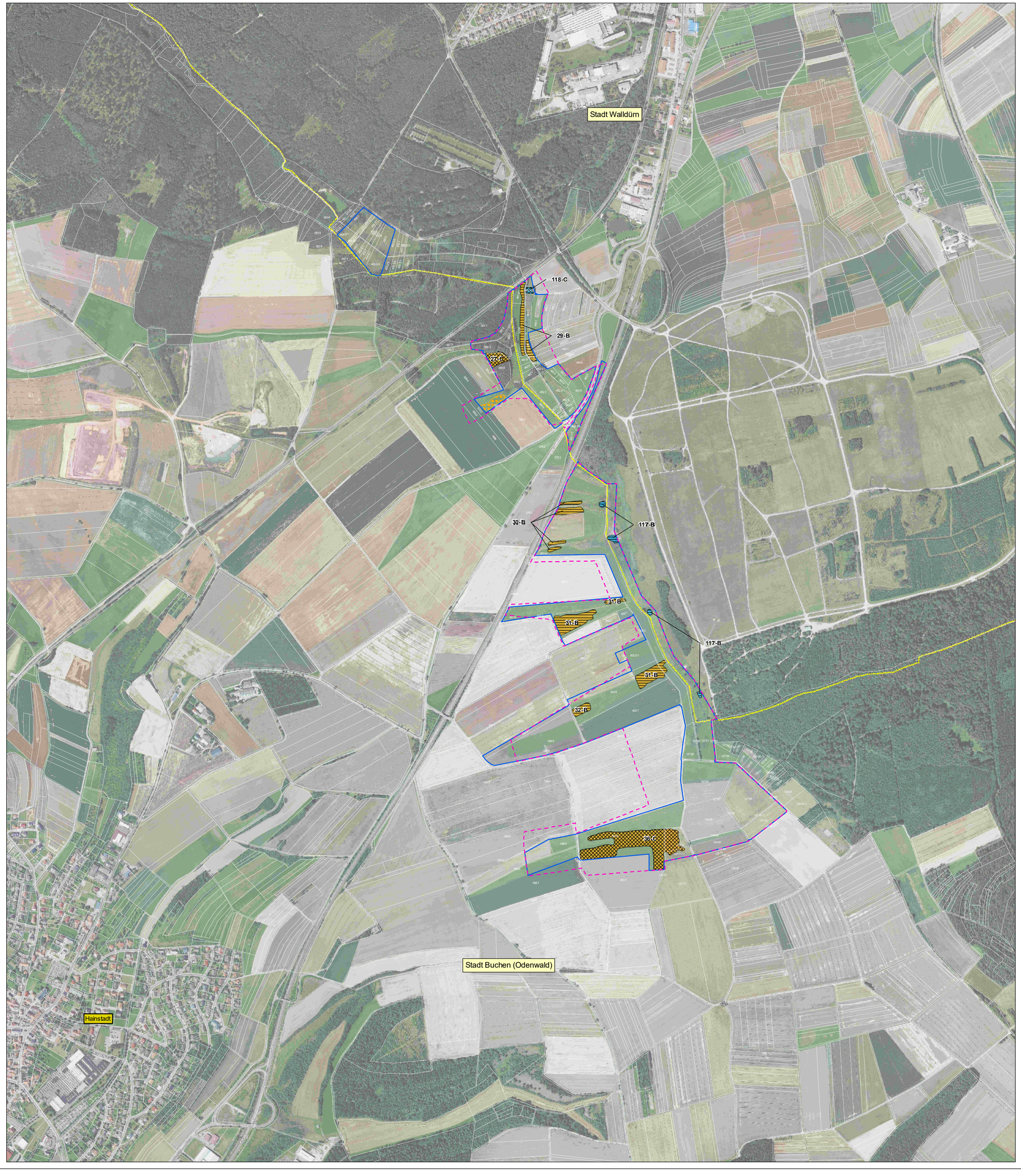
Natura 2000 - Managementplan 6421-311 "Odenwaldtäler zwischen Schloßau und Walldürn" mit 6422-401 "Lappen bei Walldürn"



Legende

Erläuterung der Beschriftung der LRT-Flächen:

(W) 03-B — Nummer der Erfassungseinheit (im Wald mit vorangestelltem "W") - Bewertung des Erhaltungszustandes

Lebensraumtypen nach Anh. I FFH-Richtlinie

- LRT 3150: Natürliche nährstoffreiche Seen
- LRT 3260: Fließgewässer mit flutender Wasservegetation
  - mit Nebenbiotop 91E0* (Auwald mit Erle, Esche, Weide)
- LRT 4030: Trockene Heiden
- LRT 6230*: Artenreiche Borstgrasrasen
- LRT 6431: Feuchte Hochstaudenfluren, planar bis montan
  - mit Nebenbiotop 91E0* (Auwald mit Erle, Esche, Weide)
- LRT 6510: Magere Flachland-Mähwiesen
- LRT 8220: Silikatfelsen mit Felsspaltenvegetation
- LRT 9110: Hainsimsen-Buchenwald
- LRT 9180*: Schlucht- und Hangmischwälder
- LRT 91E0*: Auenwälder mit Erle, Esche, Weide
  - mit Nebenbiotop 3260 (Fließgewässer mit flutender Wasservegetation)
  - mit Nebenbiotop 6431 (Feuchte Hochstaudenfluren, planar bis montan)

(bei mehreren Nebenbiotopen wird der LRT mit dem höheren Anteil dargestellt)

Bewertung des Erhaltungszustandes der Lebensraumtypen (Erhaltungsziele)

- A = hervorragender Erhaltungszustand
- B = guter Erhaltungszustand
- C = durchschnittlicher bzw. beschränkter Erhaltungszustand
- Wiederherstellung des LRT 6510 (Magere Flachland-Mähwiesen)

Der derzeitige Erhaltungszustand der Bestandsflächen entspricht dem jeweiligen Erhaltungsziel.
(Bewertung der Fließgewässer-LRTs nicht darstellbar, siehe Beschriftung)

Entwicklungsflächen für Lebensraumtypen (Entwicklungsziele)

- Entwickeln zu LRT 3150: Natürliche nährstoffreiche Seen
- Entwickeln zu LRT 6230*: Artenreiche Borstgrasrasen
- Entwickeln zu LRT 6510: Magere Flachland-Mähwiesen
- Entwickeln zu LRT 6431: Feuchte Hochstaudenfluren, planar bis montan
- Entwickeln zu Lebensraummosaik aus LRT 91E0* und 6431: Auewälder mit Erle, Esche, Weide und Feuchte Hochstaudenfluren, planar bis montan)

Die Entwicklungsziele zur Verbesserung des derzeitigen Zustandes werden kartographisch nicht dargestellt, sie sind im Textteil formuliert.

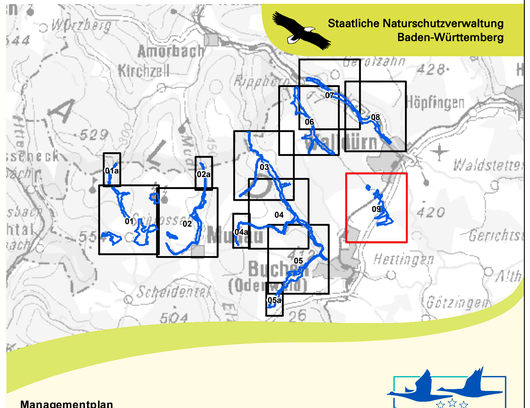
Grenzen

- FFH-Gebiet
- Vogelschutzgebiet "Lappen bei Walldürn"
- Gemeindegrenzen (mit Gemeindename)
- Flurstücksgrenzen
- xy — Name der Ortschaft

N

0 50 100 200 300 400 500 Meter

Kartengrundlagen:
Übersichtskarte 1:500.000 (ÜK500), Orthophoto 1:10.000 (DOP), Automatisiertes Liegenschaftskataster (ALK)
© Landesamt für Geoinformation und Landentwicklung Baden-Württemberg (LGL) (www.lgl-bw.de)
Az.: 2851.9-1/19



Managementplan
für das FFH-Gebiet 6421-311
"Odenwaldtäler zwischen Schloßau und Walldürn"
mit dem Vogelschutzgebiet 6422-401
"Lappen bei Walldürn"

NATURA 2000

Bestands- und Zielekarte Lebensraumtypen

Teilkarte 9 von 9

Bearbeiter	FABION GbR Carola Rein
Gezeichnet	Stefanie Gerhard
Gefertigt	April 2017
Stand der Kartierung	April - Sept. 2013
Maßstab	1:5.000

Baden-Württemberg
REGIERUNGSPRÄSIDIUM KARLSRUHE

gefördert mit Mitteln der EU